

Chilebrief

Angebote für Kinder – Suche nach Freiwilligen

Fiire mit de Chline

Das ist die kirchliche Feier für die ganz Kleinen mit Eltern oder Grosseltern. Gemeinsam mit der katholischen Kirche feiern wir etwa 6mal im Jahr diesen besonderen Gottesdienst. Mit geeigneten Liedern und Geschichte, einfachem Gebet und Segen erleben die Kinder Kirche kindgerecht. Anschliessend gibt es (normalerweise) Zopf und Sirup und Kaffee für die Erwachsenen. Die Kinder erleben den Kirchenraum mit Orgel und Kerze und der besonderen Stimmung. Sie sind dabei die Hauptpersonen. Einige Mütter engagieren sich mit Erzählen und Gestalten.

**Wir suchen jetzt wieder Mütter oder Väter,
die Freude an solch einer Aufgabe haben.**

Kolibri – Unser Angebot für Kinder

Haben Sie Freude, Kindern biblische Geschichten zu erzählen, mit ihnen zu basteln und Spiele zu machen? Dann sind Sie bei uns richtig!

Wir suchen eine Kolibri-Leiterin!

Kolibri, was stellen Sie sich darunter vor? Früher hiess es Sonntagsschule. Dieses Angebot vermittelt Kindern, die in den Kindergarten oder in die ersten Klassen gehen, die Möglichkeit, biblische Geschichten kennen zu lernen. Diese Geschichten haben unser Land und unsere demokratische Kultur wesentlich geprägt. Sie machen Kinder mit den christlichen Werten vertraut. Dazu gehört z.B., dass alle Menschen gleich wertvoll vor Gott sind. Im Kolibri werden auf liebevolle und kreative Weise diese christlichen Werte vermittelt und gemeinsam Fragen der Kinder zum Sinn des Lebens und Glaubens gesucht. Es wird ausserdem gebastelt, gesungen und gespielt.

Unsere Kolibrileiterin Regula Bruni hat das mit viel Herzblut jahrelang gemacht. Nun suchen wir wieder jemanden, der das ab dem Sommer übernimmt. Haben Sie Freude an Kindern? Sind Ihnen die biblischen Geschichten wichtig? Sie erhalten professionelle Hilfe, um sich einarbeiten zu können.



Melden Sie sich
in unserem
Sekretariat oder
bei Pfarrerin
Dagmar Rohrbach.



Was sucht ihr den Lebenden bei den Toten? Er ist nicht hier, er ist auferweckt worden. Der Menschensohn muss in die Hände von sündigen Menschen ausgeliefert und gekreuzigt werden und am dritten Tag auferstehen. Lukas 24, 5–7

Der Herr ist auferstanden, er ist wahrhaftig auferstanden!

Tief war der Schock über den grausamen Tod Jesu gewesen. Ein Wechsel von tiefster Trauer zu jubelnder Freude wurde möglich, als sie dem Auferstandenen begegneten. Gott ist in Jesus in die Niedrigkeit menschlicher Existenz gekommen. Er ist den schrecklichsten Tod gestorben. Aber der Tod konnte ihn nicht festhalten, weil er ohne Schuld war. Jesus ist auferstanden.

In diesem Geschehen zeigt sich Gott nicht mit Macht und Majestät. Er zeigt sich da, wo man nichts von Macht und Majestät erkennen kann. Gott ist ganz anders.

Auch da, wo alles gegen Gott spricht, wo Menschen sich von ihm abwenden, ist er in Jesus Christus ihnen nachgegangen, um sie zu retten. Wenn wir auf Jesus sehen, sein Leben, sein Sterben, dann erfahren wir Gott nicht als allmächtiges Wesen, sondern als einen, der für uns gelitten hat und mit uns leidet. Gott hat sich in Jesus Christus bis in die äusserste Tiefe menschlicher Existenz begeben. Gerade dort schafft er die Wiederherstellung der Beziehung zu Gott, denn er hat die Folge der Sünde an unserer Stelle getragen.

Erfassen kann man den Tod Jesu als Rettung für sich erst durch seine Auferstehung. Sie vermittelt die neue Sicht auf Jesu Tod. Menschen begegnen dem Auferstandenen, glauben, werden gerecht gesprochen und heil. Erst die Begegnung mit dem Auferstandenen löst den Jubel aus, verändert die Menschen damals und heute. Die Auswirkungen sind für jeden ersichtlich. «Das Christentum steht und fällt mit der Wirklichkeit der Auferweckung Jesu von den Toten durch Gott», so Jürgen Moltmann. Jesus lebt. Wir sind Christen nur in der Begegnung und in der lebendigen Beziehung mit dem Auferstandenen.

Pfarrerin Dagmar Rohrbach

Gottesdienste

**Beginn des Gottesdienstes
jeweils um 10.00 Uhr**

** Familienfreundliche Gottesdienste,
für Jugendliche und Kinder geeignet*

Freitag, 26. März, 19.30 Uhr
Versöhnungsfeier
in der katholischen Kirche

28. März

Palmsonntagsgottesdienst
mit Pfarrerin Dagmar Rohrbach
Orgel: Elisabeth Zeller
Kollekte: Brot für alle

16.30 Uhr

Drittklass-Abendmahlsgottesdienst

2. April

**Karfreitagsgottesdienst
mit Abendmahl**

mit Pfarrer Peter Haueis
Orgel: Elisabeth Zeller
Oboe: Margrit Forrer
Kollekte: Bedrängte Christen

Samstag, 3. April

Osternachtsfeier
Treffpunkt 20.45 Uhr
am Feuer vor der Kirche
danach in der Kirche
mit Pfarrerin Dagmar Rohrbach

4. April

Ostergottesdienst mit Abendmahl
mit Pfarrerin Dagmar Rohrbach
Orgel: Elisabeth Zeller
Flöte: Bettina Hofstetter
Kollekte: Bedrängte Christen

***Freitag, 9. April, 18.05 Uhr**

Familiengottesdienst 5ab6i

mit Pfrn. D. Rohrbach, Pfr. P. Haueis
und Tim Fellmann

11. April

Sonntagsgottesdienst
mit Pfarrer Peter Haueis
Orgel: Elisabeth Zeller
Kollekte: EKS Fonds für Frauenarbeit

Veranstaltungen

Senioren

Das Programm für Senioren wird mit der Politischen und der Katholischen Gemeinde Fällanden gestaltet. Sämtliche Angebote sind auf einem separaten Flyer oder unter www.sunnetal.ch zu finden.



Filmabend vom 12. April

19.30 Uhr, im ehemaligen Kindergarten Pfaffhausen

«Shadowlands» mit Anthony Hopkins und Debra Winger

Ein Film um schicksalshafte Liebe und dem Kampf mit dem Glauben. – Anschliessend Diskussion.

Veranstaltungen

Kinder und Jugendliche

Verpflichtende Angebote

Die Datenpläne finden Sie auf unserer
Webseite www.refkirchefaellanden.ch

Freiwillige Angebote

Fiire mit de Chliine

in der katholischen Kirche
Datum: 27. März

Kolibri

Für Kindergärtner und Erstklässler
Jeweils um 10.00 Uhr
im Kindergarten Pfaffhausen
Daten: 27. März
im Alten Schulhaus Fällanden
Daten: 29. Mai; 12. Juni

Eltern-Kind-Treff

Im Kindergarten Pfaffhausen
für alle Kinder im Vorschulalter
mit Begleitpersonen
Dienstags 9.45 bis 11.30 Uhr
(ausser in den Schulferien)

Bildungsangebote für Erwachsene

Frauentreff

15. April, 19.30 Uhr, im Alten Pfarrhaus
«Sag ja zu einem Leben mit unerfüllten
Wünschen» mit Mirjam Fisch
**Da die Durchführung noch ungewiss
ist, informieren Sie sich zeitnah auf
unserer Homepage**
www.refkirchefaellanden.ch

Übergemeindliches Gebetstreffen in der Kirche

18.00 bis 19.00 Uhr
Beten für Kirchgemeinde und Dorf
Daten: 6. April; 4. Mai; 1. Juni

Gebetsnacht

Datum noch offen

Bibellesen für Einsteiger

mit Pfarrerin Dagmar Rohrbach
Daten: 7./14./21. April
um jeweils 19.30 Uhr, im Alten Pfarrhaus

Beten was bringt's?

3 Abende zum Thema «Beten»
Daten: 31. Mai; 7./14. Juni
Ort: wird noch bekannt gegeben

Kirchgemeindeversammlung

Sonntag, 20. Juni, 10.45 Uhr,
nach dem Gottesdienst

Kontakte

Adressen

Pfarramt

Büro: Chilewäg 3, 8117 Fällanden

Pfrn. Dagmar Rohrbach, 077 416 80 47
dagmar.rohrbach@bluewin.ch

Pfr. Peter Haueis, 078 627 67 81
p.a.h@gmx.ch

Präsident Kirchenpflege

Huldrych Thomann, 078 914 00 93
huldrych.thomann@sunrise.ch

Kirchgemeindesekretariat

Sonja Rotschi, 044 887 04 04
sekretariat@refkirchefaellanden.ch
Bürozeiten: Montag, Dienstag und
Freitag vormittags; Donnerstag ganztags

Praktikant

Tim Fellmann, 079 796 53 52
13fellmann@gmail.com

Katechetin

Annette Gianiel
044 946 05 63, 079 898 35 05
annette.gianiel@bluewin.ch

Sigrist

János Missuray, 079 176 24 33
sigrist@refkirchefaellanden.ch

Sigristin Stv.

Lila Perdrizat, 044 825 23 72,
079 263 64 01, lila@perdrizat.ch

Organistin

Elisabeth Zeller, 044 932 49 13
elis.zeller@bluewin.ch

Seniorenangebote

Christa Wyss, 043 355 31 30
christa.wyss@sunnetal.ch

Verein Jugendarbeit Fällanden

044 825 36 46, info@vjaf.ch, www.vjaf.ch

Redaktion

Christa Amacher, 044 825 19 39
ambo@ggaweb.ch

Seelsorge

Bei jeglicher Art von Fragen, Konflikten,
Lebenskrisen usw. stehen wir Ihnen
jederzeit gerne zur Seite. Rufen Sie
uns unverbindlich an; wir stehen unter
Schweigepflicht.

Ihr Pfarrteam

Dagmar Rohrbach und Peter Haueis

